

Nähmaschinen-Fussanlasser auswechseln...eine kurze Anleitung

Fussanlasser für Nähmaschinen...in der Umgangssprache auch „Gaspedal“ genannt..sind bei älteren Maschinen häufig defekt (die Maschine reagiert nicht mehr/nicht mehr richtig) oder gehen manchmal auch beim Umzug verloren...oder es ist das Anschlusskabel defekt und muss ersetzt werden...

Das ist aber kein allzugrosses Problem...denn es gibt auf dem Markt sogenannte „Universal-Anlasser“ für NICHT ELEKTRONISCHE Maschinen (das Original-Pedal hat KEINE Elektronik-Platine eingebaut)...diese „Hufeisen-Anlasser“ haben Sie sicher schon einmal gesehen...

Diese Kurzanleitung zeigt Ihnen, wie ein solcher „Universal-Anlasser“ an das Anschluss-Kabel angeschlossen wird.

Voraussetzung für dieses Projekt sind folgende Werkzeuge:



- Spitz-Zange (manchmal sind die Finger halt einfach zu dick.....)
- Schraubenzieher Nr. 2
- Kreuzschlitz-Schraubenzieher 5mm
- Japan-Messer

Optional:

- Abisolierzange.....aber es geht auch ohne!

...und natürlich einen Universal-Anlasser und ein Anschlusskabel...

So sieht ein Universal-Anlasser aus:



...von unten:



...nun geht es ans Eingemachte...

aber ACHTUNG...Sie arbeiten an einem „Ding“ welches nachher ans Strom-Netz angeschlossen wird...bitte nach Anleitung und genau arbeiten...nach dem Motto „Wir wissen, was wir tun“ ...

...und zu Ihrer SICHERHEIT...überprüfen Sie, dass das Kabel NICHT noch zufälligerweise in der Netz-Steckdose STECKT...das wäre fatal...

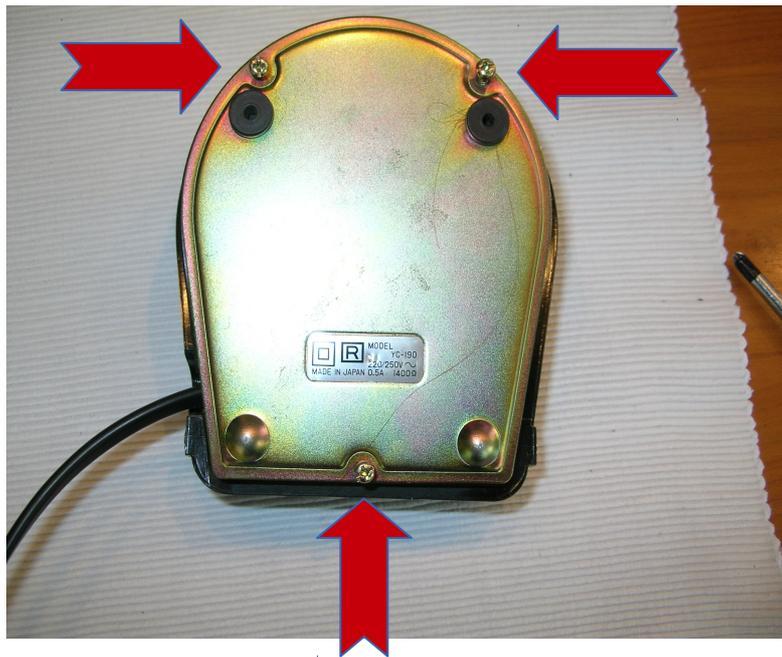
Solche „Kleinigkeiten“ vergisst man manchmal...

Arbeitsschritte:

- 1. Anlasser öffnen**
- 2. Kabel-Zugentlastung entfernen**
- 3. Kabel vorbereiten**
- 4. Kabel mit den vorgesehenen Isolationsschläuchen versehen**
- 5. Kabel am Anlasser montieren**
- 6. Kabelzug-Entlastung montieren**
- 7. Anlasser schliessen**

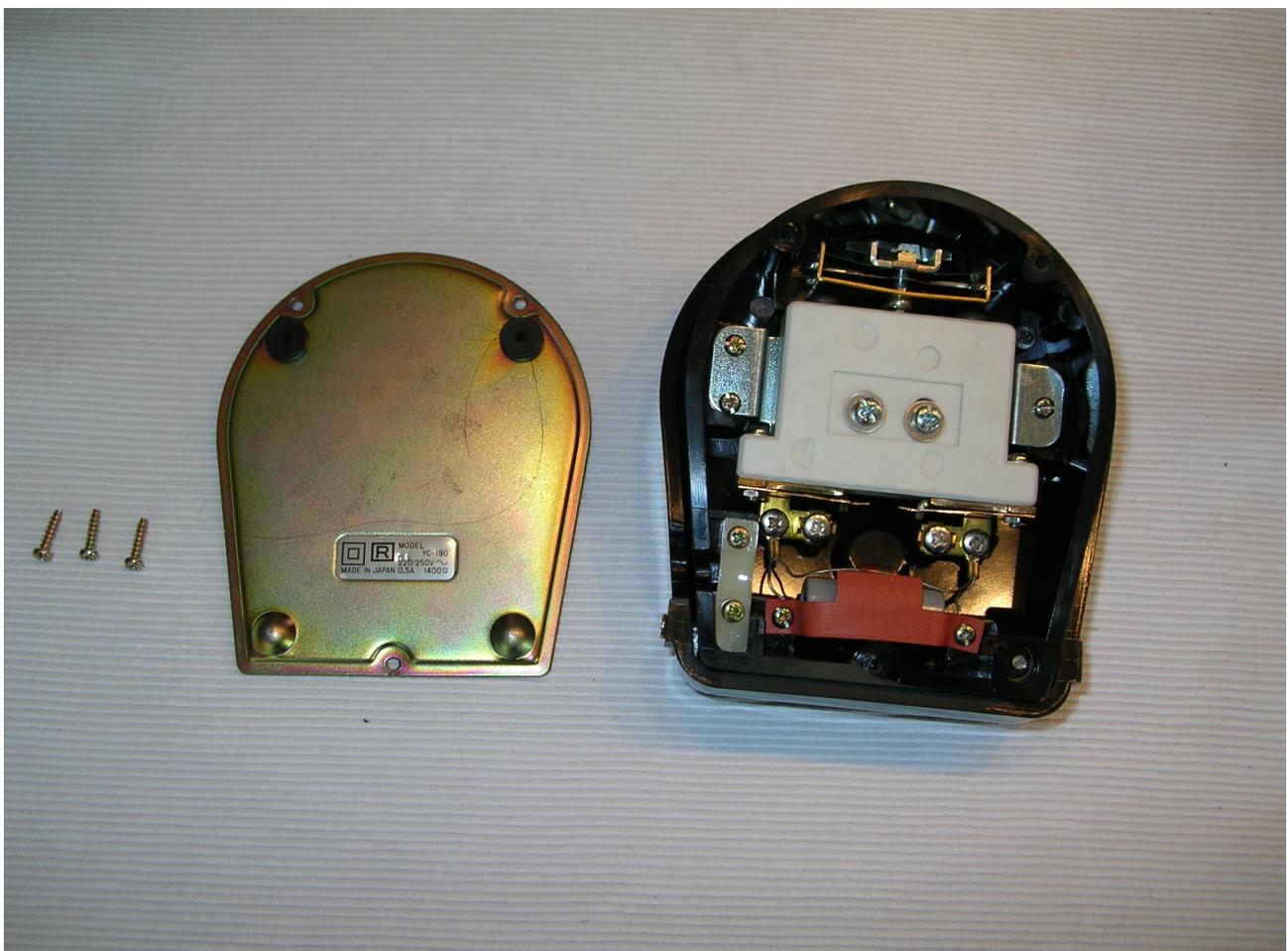
...und dann natürlich an der Maschine testen...

1. Anlasser öffnen

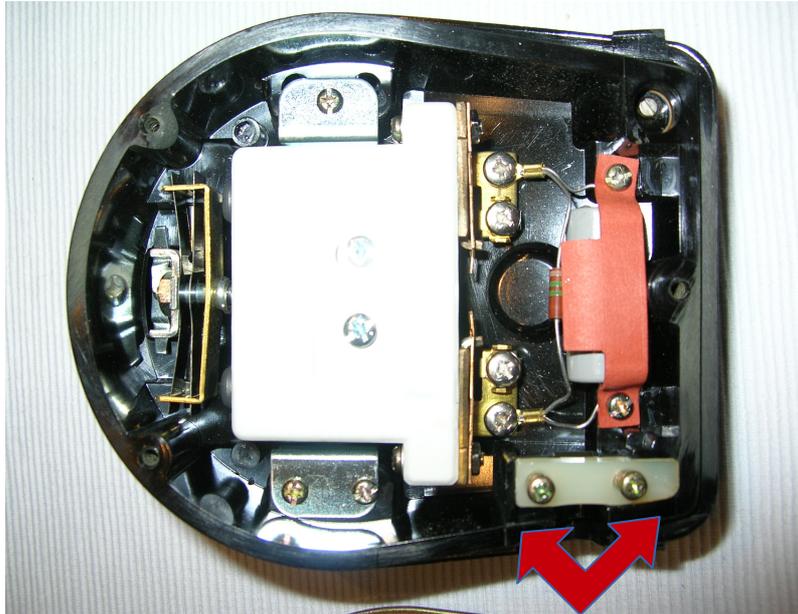


Mit dem Schraubenzieher die 3 Schrauben entfernen....

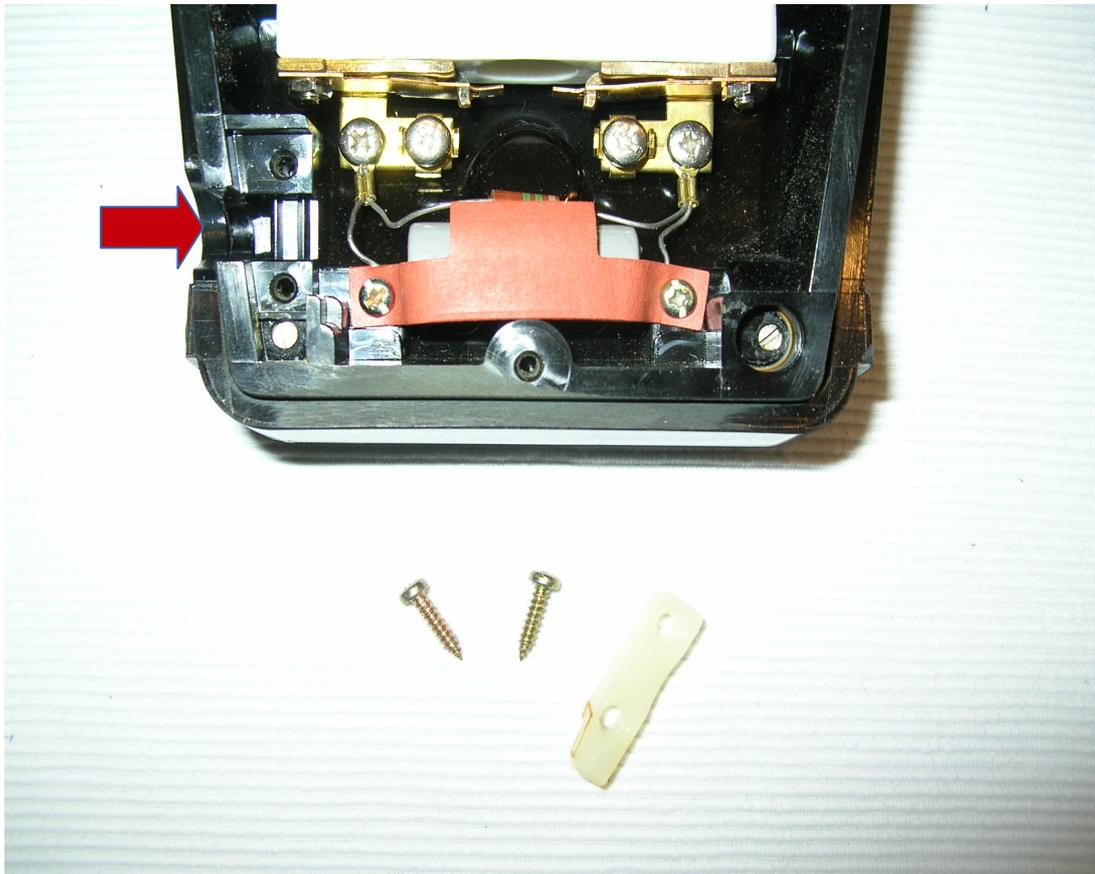
Deckel abheben...



2. Kabel-Zugentlastung entfernen



Die beiden Schrauben entfernen und die Kabelzugentlastung herausheben...

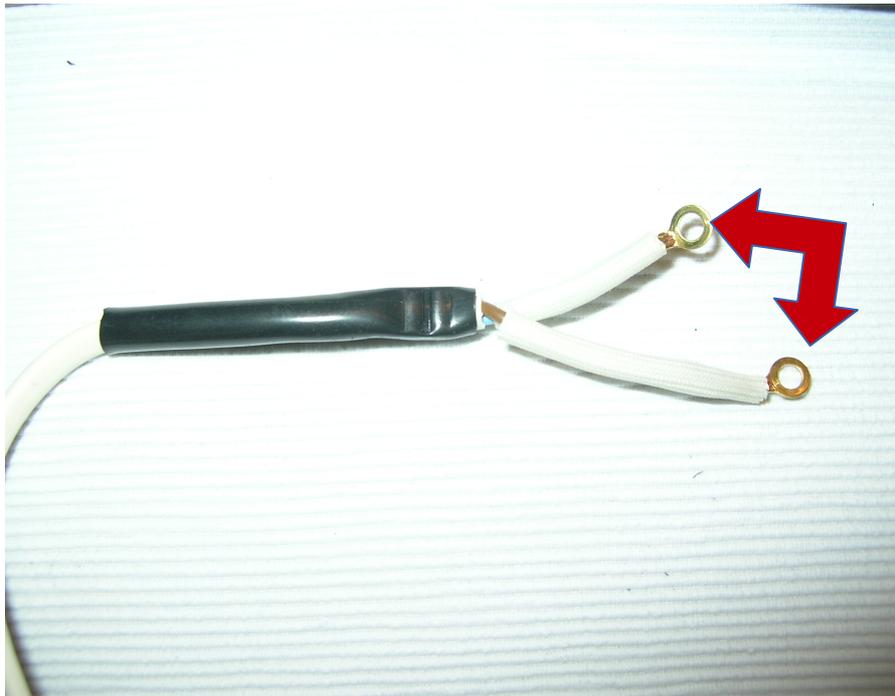


3. Kabel vorbereiten

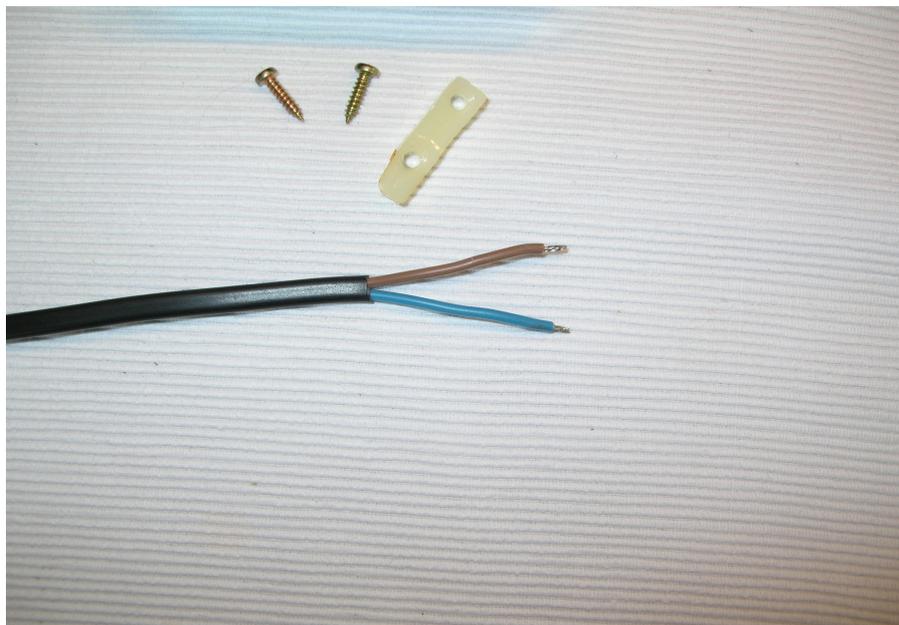
Das Anschluss-Kabel einer Nähmaschine besteht aus A) dem Spezial-Stecker der Maschine, B) dem Netz-Stecker und C) dem Anschluss-Kabel für den Anlasser.

Das Kabel C) wird nun für den Anschluss vorbereitet...

Ist das Kabel bereits mit Kabelösen versehen, müssen wir nichts weiter tun...

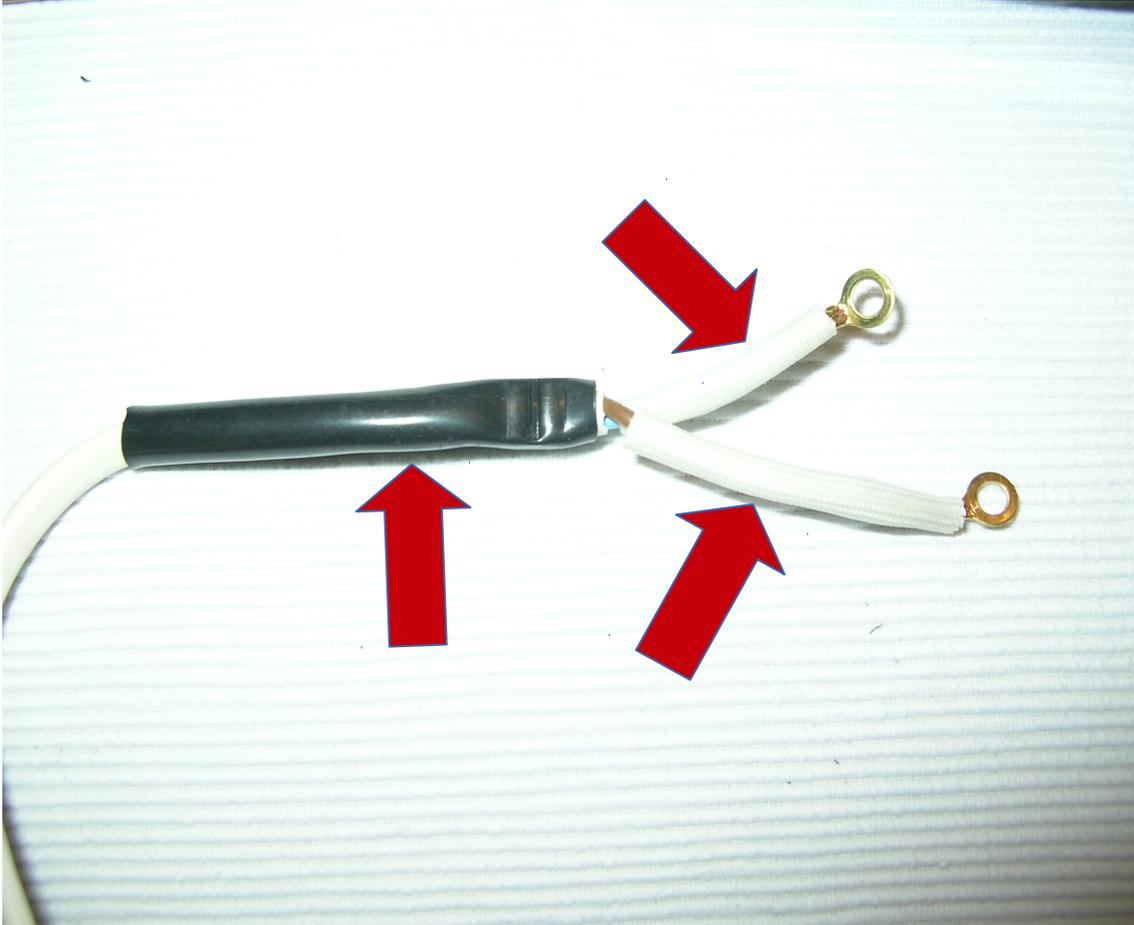


...wenn dies nicht der Fall ist, wird das Kabel auf die richtige Länge „entmantelt“ und die Kabelenden mit der Abisolierzange oder dem Japan-Messer auf ca. 8mm abisoliert und die Kabelenden verdreht...



4. Kabel mit den vorgesehenen Isolationsschläuchen versehen

...WICHTIG: Nun werden die mitgelieferten Isolationsschläuche und der Knickschutz auf das Kabel und die Enden aufgezogen...

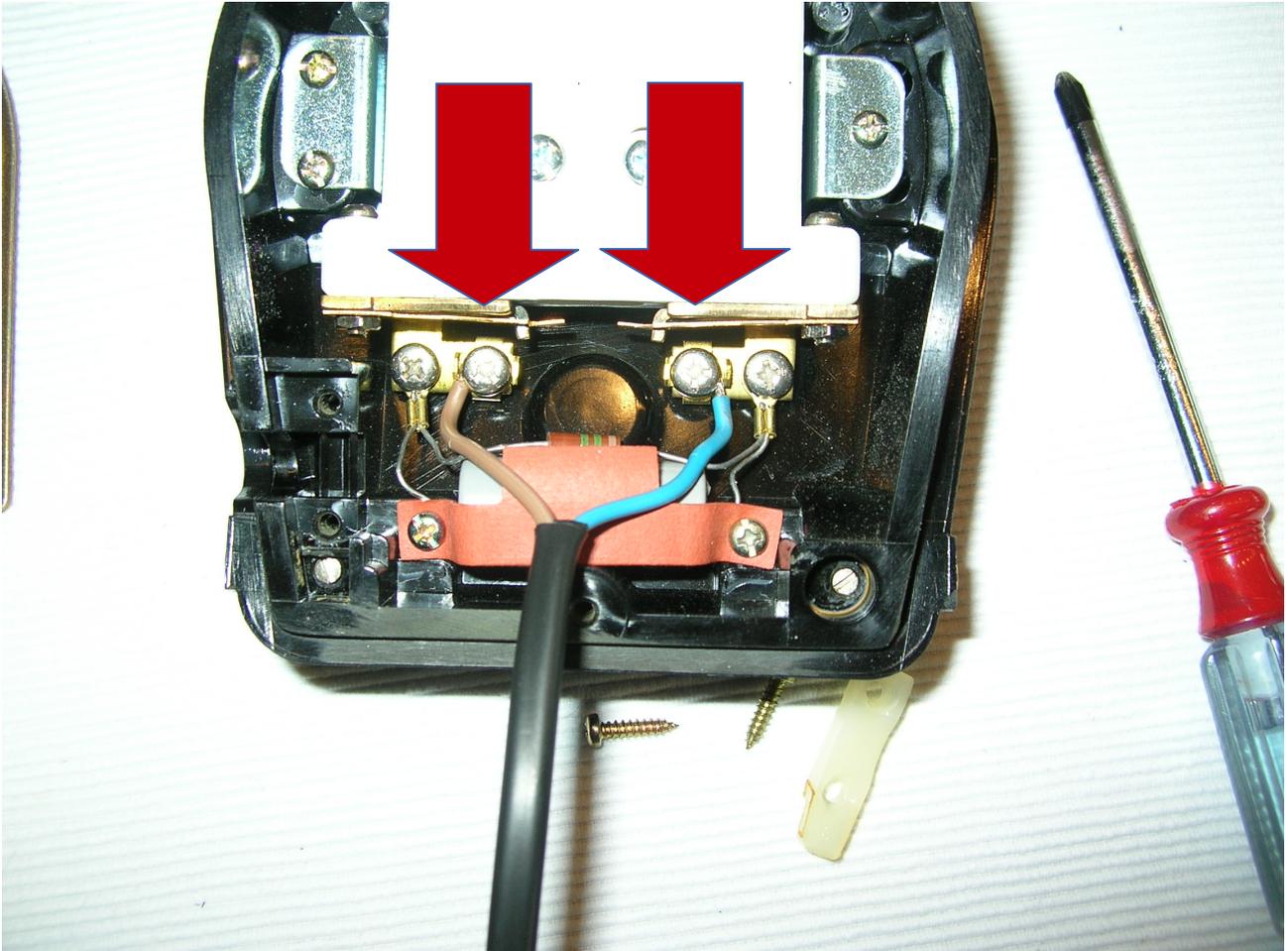


Die weissen Schläuche bestehen aus einem temperaturfesten Glasfasergewebe...das Knickschutzrohr besteht aus Kunststoff...

5. Kabel am Anlasser montieren

Das Kabel wird nun am Anlasser montiert...

Zur besseren Sichtbarkeit des Montagevorganges sind auf dem Kabel die Isolationsschläuche und der Knickschutz nicht aufgezogen...



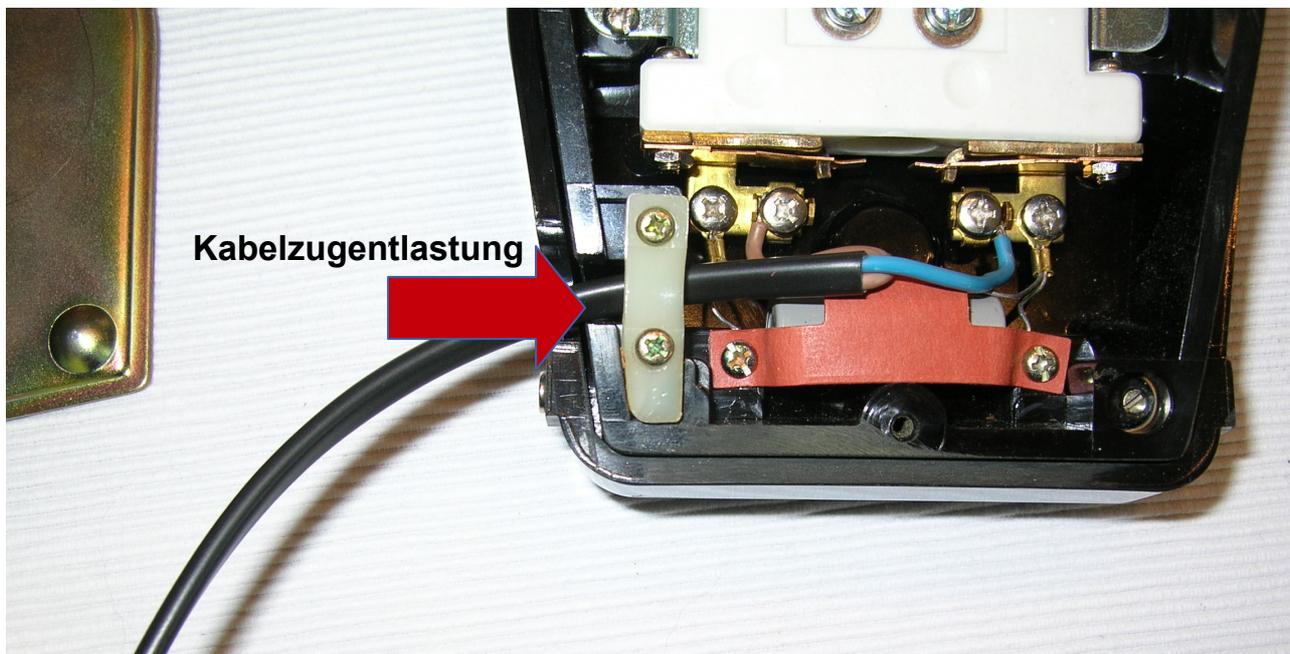
Als Beispiel wird hier ein Kabel ohne Schraubösen gezeigt...die Kabelenden werden unter den Schraubenkopf eingeführt und diese angezogen...*gut festziehen, aber nicht mit Gewalt...sonst werden die Kabelenden unter dem Schraubenkopf nach der Seite weggedrückt!*

6. Kabelzug-Entlastung montieren

Nun wird das Kabel sauber in den Anlasser eingelegt und die Kabelzugentlastung wieder montiert...

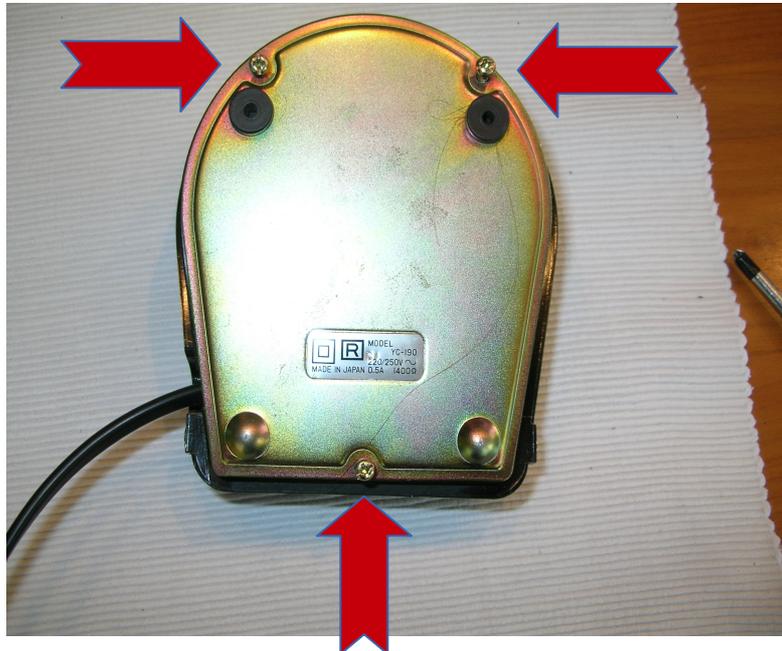
...auch hier wieder zur besseren Sichtbarkeit ohne Isolationsschläuche....

ACHTUNG: Das Knickschutzrohr MUSS unter die Kabelzugentlastung!



7. Anlasser schliessen

...jetzt kann der Universal-Anlasser wieder verschlossen werden....



Die 3 Schrauben wieder einsetzen...**ACHTUNG**...nicht zu fest anziehen, sonst sind die Gewinde im Kunststoff ausgedreht und die Schrauben halten nicht mehr!

TIP: Die Schrauben jeweils um 1/2 Umdrehung zurückdrehen, bis man spürt dass die Schraube „im Gewinde einrastet“...dann erst eindrehen...

Womit wir dieses Projekt erfolgreich beendet haben...und den neuen Anlasser nun an der Maschine testen können....